

wölbung kaum sichtbar sich öffnet, und besonders des ungeheuern Felsenkegels, dessen wunderbaren Bau wir hier genauer betrachten, belohnt uns die Mühe dieser Wanderung. Die anziehende Stelle, wo über schlanken, himmelhohen Tannen das prächtige Felsenamphitheater sich erhebt, nennt man die heiligen Hallen.

X.

Hirnikretschen und Tetschen.

Von dem Prebischthor zurückkehrend, gehen wir in dem anmuthigen Bielgrunde hinab, den der Bielbach belebt. Bei einer, an einen Felsen gelehnten Mühle, fällt dieser Bach in den Kemnitzbach. Wir folgen dem Laufe des Baches, bis wir zu den Häusern des Dorfes Hirnikretschen kommen, die sich längs desselben an die nördliche Wand lehnen. Eine anmuthige, echt schweizerische Landschaft. An der Oeffnung des Grundes, wo die Kemnitz in das felsige Bett der Elbe stürzt, ragt eine hohe glatte Felsenwand,